

## MORALISCHE WERTE

## 3. Vertrauenswürdigkeit

**Vorbereitung**

Das Arbeitsblatt „Vertrauenswürdigkeit gegenüber Allem Existierenden“ sollte im Voraus gelesen werden. Der Mentor sollte sich den Artikel „Die Vertrauenswürdigkeit“ (siehe Quelle) aneignen.

**Verlaufsplan****Einstiegsphase (10 Minuten)**

Die Jugendlichen lösen das Rätsel (siehe Quelle) in Einzelarbeit, anschließend wird es in der Gruppe gemeinsam besprochen.

**Erarbeitungsphase (30 Minuten)**

Der Mentor bittet jeden Jugendlichen, ein Beispiel aus seinem eigenen Leben zum Thema Vertrauen zu nennen. Das Arbeitsblatt „Vertrauenswürdigkeit gegenüber Allem Existierenden“ wird den Jugendlichen in Teilen verteilt und gemeinsam gelesen. Anschließend werden die Jugendlichen gebeten, diese Beispiele mit eigenen Worten zu beschreiben.

**Sicherungsphase (10 Minuten)**

Diesmal fordert der Mentor die Jugendlichen auf, Beispiele für Dinge zu nennen, die Gott uns anvertraut hat. Anschließend werden die Meinungen der Jugendlichen gesammelt und diskutiert. Mit folgendem Hadith schließt er das Thema ab, der die Bedeutung des Vertrauens betont: „Die Zeichen eines Heuchlers sind drei: Er lügt, wenn er spricht, bricht sein Versprechen, wenn er eins gibt, und verrät das Vertrauen, wenn ihm etwas anvertraut wird.“ (Tirmizi, Der Glaube, 14)

**Alternativquelle**

Der Artikel „Emane – Vertrauenswürdigkeit“ (bis „d. Vertrauen während der Hidjra“) im Buch „Der Prophet Muhammed – Das unendliche Licht 1 von M. Fethullah Gülen.

**Kompetenzen**

Die Jugendlichen erlernen die Bedeutung von Vertrauenswürdigkeit und die damit verbundenen Begriffe.

**Praktische Anwendung**

Um die von Gott uns anvertraute Gesundheit zu schützen, wird mit den Jugendlichen ein Spaziergang unternommen.

Darüber hinaus werden die Jugendlichen aufgefordert, eine gesundheitsschädliche Gewohnheit zu verbessern (z. B. Tee oder Kaffee ohne Zucker zu trinken, die Augen 5-10 Minuten in maximal einer Stunde ruhen zu lassen, während sie sich mit elektronischen Geräten wie Telefonen und Tablets beschäftigen).

**Materialien**

- Ausgedruckte
- Arbeitsblätter
- Beamer
- Laptop
- Stifte

**Zeit und Methoden**

- 50 Minuten
- Einzel- und Gruppenarbeit